

Roll No.

--	--	--	--	--	--	--	--

Series RKM

Code No. 23

- Please check that this question paper contains 4 printed pages.
- Code number given on the right hand side of the question paper should be written on the title page of the answer-book by the candidate.
- Please check that this question paper contains 11 questions.
- Please write down the serial number of the question before attempting it.

GERMAN

Time allowed : 3 hours

Maximum Marks : 100

1. Übersetzen Sie ins Englische oder ins Hindi ! 15

Peter ruft an

Peter : Hier Peter Schmidt ! Kann ich bitte Fräulein Inge Huber sprechen ?

Gisela : Leider nein, Herr Schmidt ! Inge arbeitet nicht in diesem Büro. Hier ist Gisela Bender.

Peter : Fräulein Gisela, das ist aber eine Überraschung ! Ich freue mich sehr. Wie geht es Ihnen ?

Gisela : Danke gut ! Nochmals vielen Dank für den Abend neulich.

Peter : Ja, der Abend war wirklich schön. Können wir uns bald wieder treffen ?

Gisela : Leider nicht; Inge ist weggefahren.

(Oder)

Fräulein Welz ist seit zwei Jahren Verkäuferin in einem Kaufhaus. Sie war damals sehr zufrieden, daß sie eine Stelle gefunden hat und daß sie jeden Monat am fünfzehnten ihr festes Gehalt bekommt.

Aus zwei Gründen möchte sie jetzt die Stelle kündigen : erstens, weil sie mit ihrem Chef oft Streit hat, und zweitens, weil sie mehr verdienen will. Eine neue Stelle zu finden ist zur Zeit aber nicht leicht. Täglich liest sie die Stellenangebote in der Zeitung.

2. Übersetzen Sie ins Deutsche ! 10
- (i) She has written a letter to her father.
 - (ii) He does not know them.
 - (iii) Are you going home ?
 - (iv) Where were you yesterday ?
 - (v) We thank you for your help.

3. Schreiben Sie kurz über EINES der folgenden Themen : 10
- (i) Ein Traum
 - (ii) Meine Mutter
 - (iii) Meine Schule

4. Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen !

Heute morgen hat sich in Neustadt ein schwerer Verkehrsunfall ereignet. Ein Personenwagen stieß an der Kreuzung Gerber – und Marktstr. mit einer voll besetzten Straßenbahn zusammen.

Der Fahrer hatte die Verkehrszeichen nicht beachtet und wollte trotz des roten Lichtes noch rechts abbiegen. Zu spät sah er, daß eine Frau mit einem kleinen Kind die Straße überqueren wollte. Er mußte den beiden Fußgängern ausweichen und stieß mit der Straßenbahn zusammen.

FRAGEN :

- (i) Was hat sich in Neustadt ereignet ? 5
- (ii) Was wollte der Fahrer machen ? 4
- (iii) Wann hat er die Fußgänger gesehen ? 3
- (iv) Warum stieß er mit der Straßenbahn zusammen ? 3

(Oder)

Josef Maier ist selbstständiger Bauer und hat einen eigenen Hof. Er hat sich jetzt entschlossen, seinen Hof zu modernisieren. Wenn er neue Maschinen kauft, geht die Arbeit besser und leichter. Aber er kann noch nicht sagen, ob sich die Ausgaben lohnen. Das hängt davon ab, wie teuer er Fleisch und Getreide verkaufen kann. Schade ist, daß sein Sohn nicht bei ihm auf dem Hof mitarbeiten will. Er arbeitet lieber in einer Fabrik in der Stadt, weil er dort eine feste Arbeitszeit und einen festen Lohn hat.

FRAGEN :

- (i) Was macht Herr Maier ? 3
- (ii) Was hat er sich jetzt entschlossen ? 3
- (iii) Was kann er noch nicht sagen ? 3
- (iv) Warum arbeitet sein Sohn lieber in der Stadt ? 6

5. Ergänzen Sie die Adjektivendungen ! 5
- (i) Wir brauchen gut ____ Luft.
 - (ii) Ich suche ein Zimmer mit fließend ____ Wasser.
 - (iii) Helfen Sie dem arm ____ Mann !
 - (iv) Gut ____ Menschen helfen gern.
 - (v) Das Bild zeigt eine schön ____ Gegend.
6. Bilden Sie das Perfekt ! 10
- (i) Was macht der Wirt ?
 - (ii) Er tritt in das Zimmer ein.
 - (iii) Der Ingenieur kommt heute nicht.
 - (iv) Er studiert Medizin.
 - (v) Die Freunde begrüßen ihn herzlich.
7. Bilden Sie die Imperativform für „du“ ! 5
- (i) Freuen Sie sich nicht zu früh !
 - (ii) Seien Sie immer pünktlich !
 - (iii) Lesen Sie den Brief !
 - (iv) Fahren Sie nicht so langsam !
 - (v) Nehmen Sie Platz !
8. Ergänzen Sie die Relativpronomen ! 10
- (i) Der Student, ____ ich das Buch gegeben habe, ist 20 Jahre alt.
 - (ii) Er hat den Unfall gesehen, von ____ wir nur gehört haben.
 - (iii) Das Kleid, ____ im Schrank ist, gehört Inge.
 - (iv) Die Straße, durch ____ wir fahren, ist die Hauptstraße.
 - (v) Die Schüler, ____ ich geholfen habe, kamen aus Berlin.
9. Ergänzen Sie die Präpositionen ! 5
- (i) Ich lege das Besteck ____ den Teller.
 - (ii) Wir sitzen ____ einer Stunde im Theater.
 - (iii) Ich stecke meine Schlüssel ____ die Tasche.
 - (iv) Sie fliegen ____ London.
 - (v) Er kauft ein Fahrrad ____ seinen Sohn.

10. Ergänzen Sie die Konjunktionen ! (daß, wenn, wie)

5

- (i) Rufen Sie mich morgen an, ____ ich Ihnen meine Telefonnummer gebe ?
- (ii) Die Prüfung war nicht so schwer, ____ ich geglaubt hatte.
- (iii) Kommen Sie zu mir, ____ Sie Zeit haben ?
- (iv) Es ist bekannt, ____ er ein Buch geschrieben hat.
- (v) Er wartet darauf, ____ sein Vater ihm einen Brief schreibt.

11. Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen !

Brigitte Bauer arbeitet die Ganze Woche, von Montag bis Freitag. Am Vormittag und Nachmittag hat sie viele Termine. Sie diskutiert und telefoniert, sie schreibt Briefe und Protokolle (minutes).

Mittags macht Brigitte zwei Stunden Pause. Sie geht etwas essen; und manchmal spielt sie eine Stunde Tennis, von 12 Uhr 15 bis 13 Uhr 15.

Etwa um halb sechs kauft sie ein und geht dann zu Fuß nach Hause. Am Abend geht sie manchmal ins Kino oder ins Konzert.

FRAGEN :

- (i) Was macht Brigitte vormittags und nachmittags ? 3
- (ii) Wann macht sie Pause ? 2
- (iii) Wann geht sie nach Hause ? 2
- (iv) Wohin geht sie manchmal am Abend ? 3